

Der Antrag ist einschließlich Anlagen
in 2-facher Ausfertigung einzureichen.

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Infrastruktur

01054 Dresden

Kundennummer (wenn bekannt)

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung –
Förderprogramm Demografie

1. Antragsteller

Name

- kommunale Gebietskörperschaft**
- kommunale und regionaler Zweck- und Verwaltungsverband**
- Körperschaft des öffentlichen Rechts**
- staatlich anerkannte Religionsgemeinschaft**
- gemeinnützer Verein oder Verband**
- gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung**

Straße, Hausnummer

Registernummer (Vereins- oder Handelsregister)

PLZ Ort

Kontoinhaber

Ansprechpartner

IBAN (Eingabe ohne Leerzeichen)

Telefonnummer

Institut/Bank

E-Mail-Adresse

2. Maßnahme/Projekttitlel

Kurzbezeichnung des Projektes inkl. Fördergegenstandsnummer nach FöRL

Nähere Angaben zum Projekt sind in der Maßnahme-
beschreibung in Anlage 1 (SAB-Vordruck 61381) zu machen.

3. Beginn der Maßnahme/Projektlaufzeit

geplanter Maßnahmebeginn am (TT.MM.JJJJ)

geplantes Ende der Maßnahme am (TT.MM.JJJJ)

4. Finanzierungsplan

4.1 Angabe zur Vorsteuerabzugsberechtigung

Der Antragsteller ist gem. § 15 UStG für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt:

- ja
- nein
- besteht teilweise in Höhe von %
- Die Bescheinigung für Vorsteuerabzugsberechtigung ist beigefügt.

Hinweis:

Wenn der Antragsteller für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind hier die Ausgaben um die anrechenbare Vorsteuer zu mindern.

4.2 Geplante Ausgaben

4.2.1 Personalausgaben¹

Stellen- / h-Anzahl	Ausgaben (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)	Bitte Zusammensetzung einschließlich Berechnungsgrundlagen erläutern
Summe Personalausgaben			

4.2.2 Sachausgaben² / Investitionsausgaben²

gegliedert in	Ausgaben (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)	Bitte Zusammensetzung einschließlich Berechnungsgrundlagen erläutern
Reise- und Dienstreiseausgaben gem. Sächs. Reisekostengesetz			
Raummieten			
Mieten für technische Geräte ³			
Literatur/Zeitschriften/Weiterbildung			
Veranstaltungskosten/ Öffentlichkeitsarbeit ³			
Verbrauchsmaterialien			
Versicherungen/Gebühren			
Porto/Telefon/Internet			
Investive Ausgaben			
Sonstige (z. B. Abschreibungen - Nachweise beifügen)			
Summe Sachausgaben			

¹ nur bei Fördergegenstand II. Nr. 3 und Nr. 4 der FRL zuwendungsfähig

² nur bei Fördergegenstand II. Nr. 2 bis 6 der FRL zuwendungsfähig

³ Bitte gesondert aufschlüsseln

4.2.3 Ausgaben für Fremdleistungen

gegliedert in	Ausgaben (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)	Bitte Zusammensetzung einschließlich Berechnungsgrundlagen erläutern
Honorarkosten ³			
Dienstleistungen ³			
Sonstige			
Summe Fremdleistungen			
Gesamtsumme aus 4.2.1 Personalausgaben, 4.2.2 Sachausgaben, 4.2.3 Fremdleistungen			

4.3 Eigenleistung

4.3.1 Arbeitsleistungen

Bezeichnung	Aufwand in h (max. 8 €/h)	Aufwand (in €)	Bitte beteiligte Personen, Zusammensetzung und Umfang näher erläutern, ggfs. auf gesonderten Blatt
Summe			

4.3.2 Sachleistungen

Bezeichnung	Wert (in €)	Bitte beteiligte Personen, Zusammensetzung und Umfang näher erläutern, ggfs. auf gesonderten Blatt
Summe		

4.4 geplante Einnahmen

4.4.1 Einnahmen

	Einnahmen (in €)	Herkunft der Drittmittel	Bitte Zusammensetzung ggf. erläutern
Mittel des Landkreises			
Mittel der Kommune			
Sonstige Drittmittel/ Spenden			
Eigenmittel			
Eigenleistungen			
beantragte Zuwendung			
Summe (Gesamtprojekt)			

4.4.2 Verteilung der beantragten Zuwendung über die Jahre

Jahr	geplanter Mitteleinsatz
Summe	

4.4.3 Prüfung Ausgaben = Einnahmen

Summe Ausgaben (Nr. 4.2 + 4.3)	
Summe Einnahmen (Nr. 4.4)	
Differenz	

5. Beantragte Zuwendung

Zuwendungsbetrag (in €)	Begründung bei Abweichung vom Regelfördersatz
beantragter Fördersatz (in %)	

6. Weitere Zuwendungen

- Es wird versichert, dass für den beantragten Fördergegenstand kein Förderantrag nach einer anderen Förderrichtlinie des Freistaates Sachsen, des Bundes oder der EU gestellt wurde.

- Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt beziehungsweise bewilligt** (bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind zu kennzeichnen):

Zuwendungsbereich	Förderprogramm/ Zuwendungsgeber	Zuweisung (in €)	Darlehen (in €)	bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge
				<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>
insgesamt				

7. Weitere beizufügende Anlagen

- Die Maßnahmebeschreibung** (SAB-Vordruck 61381) **ist Bestandteil des Antrages und wird unterschrieben als Anlage beigefügt.**
- Die Maßnahmebeschreibung wird zudem in elektronischer Form als Word-Dokument per E-mail an soziale_infrastruktur@sab.sachsen.de versandt.**
- mindestens drei Kostenangebote mit ausführlicher Leistungsbeschreibung** (ausgenommen förderfähigen Personal- und Sachkosten bei der Förderung nach II. Nr.3, 4 und 6 der Förderrichtlinie)
- bei interkommunalen Vorhaben von Zuwendungsempfängern nach Punkt VI. Nr. b) lit. bb): Beschlüsse der Verbandversammlung**
- Zuwendungsbescheide/ Förderzusagen Dritter liegen als Kopie bei** (sofern zutreffend)

Bei kommunalen Antragstellern:

- gemeindegewirtschaftliche Stellungnahme der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde** (bei investiven Maßnahmen mit Eigenmittelanteil größer 25.600 €) (SAB-Vordruck 60552)

Bei Antragstellern nach Nr. 5 und 6 der Förderrichtlinie:

- aktueller, vollständiger Registerauszug** (Vereinsregister, Handelsregister o.ä.)
- Personalausweiskopie von vertretungsberechtigten Personen die gegenüber der SAB auftreten inkl. Unterschriftsprobe SAB-Vordruck 61547-1**
- Nachweis der Gemeinnützigkeit**
- sonstige Anlagen:**

8. Ergänzende Angaben

sonstige, für die Durchführung der Maßnahme bedeutende Tatsachen

9. Erklärungen des Antragstellers

1. Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Antragsteller erklärt, dass die vorstehenden und die in den Anlagen gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Ferner versichert der Antragsteller, dass keine Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/Klageverfahren, die für seine wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/Wechselproteste vorgekommen sind. Dem Antragsteller ist bekannt, dass falsche Angaben den/die sofortige(n) Widerruf/Rücknahme des Zuwendungsbescheides zur Folge haben können.

2. Der Antragsteller erklärt, dass das Vorhaben noch nicht begonnen ist und dass es auch nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides beziehungsweise vor der etwaigen Genehmigung des vorzeitigen Vorhabensbeginns begonnen wird. Ihm ist bekannt, dass der vorzeitige Projektbeginn ohne Genehmigung zu einer Förderunfähigkeit des gesamten Projektes führen kann.

3. Dem Antragsteller ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird.

4. Der Antragsteller erklärt, dass gegen ihn keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorliegt, dem nicht fristgerecht in voller Höhe nachgekommen wurde.

5. Dem Antragsteller ist die Richtlinie Demografie in der aktuell gültigen Fassung bekannt.

6. Der Antragsteller erklärt, dass die Einwilligung der Personen, deren personengebundene Daten an die Bewilligungsstelle sowie an die weiteren in das Bewilligungsverfahren eingebundenen Stellen weitergegeben werden, in der nach den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Form eingeholt wurden.

7. Der Antragsteller willigt ferner ein, im Falle einer Förderung die Nutzungsrechte an dem Projekt gem. § 34 UrhG auf die Sächsische Staatskanzlei zu übertragen und Daten, Unterlagen sowie sonstige Informationen auf Verlangen der SAB zur Weiterleitung an die Sächsische Staatskanzlei zur Verfügung zu stellen, um diese im Internetauftritt des Freistaates Sachsen zu veröffentlichen und in die weitere Infor-

mations- und Öffentlichkeitsarbeit einzubeziehen. Er erklärt, dass diesbezüglich auch die Einwilligung der Personen in der nach den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Form eingeholt wurde, deren personenbezogene Daten für den Internetauftritt und die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt werden.

8. Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- zur Person und den Registereinträgen (Nr. 1)
- zur Vorsteuerabzugsberechtigung (Nr. 4.1)
- zu Art und Höhe der Ausgaben (Nr. 4.2)
- zu den Eigenleistungen (Nr. 4.3)
- zu den Einnahmen (Nr. 4.4)
- zu den weiteren Zuwendungen (Nr. 6) und zu den weiteren beizufügenden Anlagen (Nr. 7) / ergänzenden Angaben (Nr. 8).

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlung (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten. Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift Stempel
